



Ein Kirchturm in Flammen

Technischer Defekt oder Nachlässigkeit?

24/7 – also 24 Stunden, sieben Tage pro Woche – ist aus den USA längst herübergeschwappt und inzwischen auch hierzulande ein reichlich genutzter Begriff. So hatte eine kirchliche Gruppe namens „24-7 Prayer Hannover“ das Projekt eines Dauergebets auf den Weg gebracht. In einem leer stehenden Raum im Kirchturm der Lutherkirche zu Hannover löste ein Betender den nächsten ab – bis ein Mitglied der Gruppe eines Tages vergeblich auf seine Ablösung wartete.

Ein fataler Fehler

Er verließ schließlich den mittlerweile wohnlich eingerichteten Turmraum und sprach eine Weile im Erdgeschoss der Kirche mit einem anderen Gruppenmitglied.

Eine halbe Stunde später bemerkten Passanten Flammen, die aus dem Kirchturm schlugen (**Bild 1**). Die beiden

Dauerbetenden liefen in den Turmraum und versuchten, das Feuer mit einem Handfeuerlöscher einzudämmen. Doch erst die Feuerwehr hatte Erfolg. Allerdings konnte auch sie einen erheblichen Schaden am gesamten Kirchturm nicht verhindern.

Ein IFS-Gutachter untersuchte den Fall und lokalisierte den Brandausbruch im Turmraum, genauer gesagt auf dem

hölzernen Fußboden in einer seiner Fensternischen (**Bild 2**).

Ursachenforschung

Die Untersuchung der Elektroinstallation und der angeschlossenen Verbraucher ergab keine Hinweise auf einen technischen Defekt.

Zwei Ursachen kamen prinzipiell in Betracht: Zum einen waren in dem Raum Kerzen und Teelichter genutzt worden, die eine mögliche Zündquelle darstellten. Zum anderen hatte im Brandausbruchsbereich eine Halogenlampe und in ihrer Nähe ein Webrahmen mit Textilien gestanden.

Laborversuche mit einer solchen Lampe zeigten, dass bereits im Abstand von 0,5 cm die Strahlungswärme der Lampe nicht mehr ausreicht, um Textilien zu entzünden (**Bild 3**). Die auf dem Webrahmen befindlichen Textilien hätten also direkt auf dem Strahler aufliegen müssen. Dafür konnten keine Hinweise gefunden werden. Holz ist auch bei direktem Kontakt nicht entzündbar.

So deuten die Spuren und Zeugenaussagen doch auf die Brandursache „Offenes Feuer“ hin – eine Nachricht, die die Mitglieder der „24-7 Prayer Hannover“ nicht besonders erfreuen dürfte.



Bild 1: Der Kirchturm der Lutherkirche in Flammen.

Dieser Schaden ist auf der Internetseite des IFS, www.ifs-ev.org, unter der Rubrik Informationsangebote/Schadenfälle, veröffentlicht. Sie finden dort jeweils 20 Schadenunfälle beschrieben die regelmäßig aktualisiert werden. ■



Bild 2: Der Brandschwerpunkt in der Fensternische.

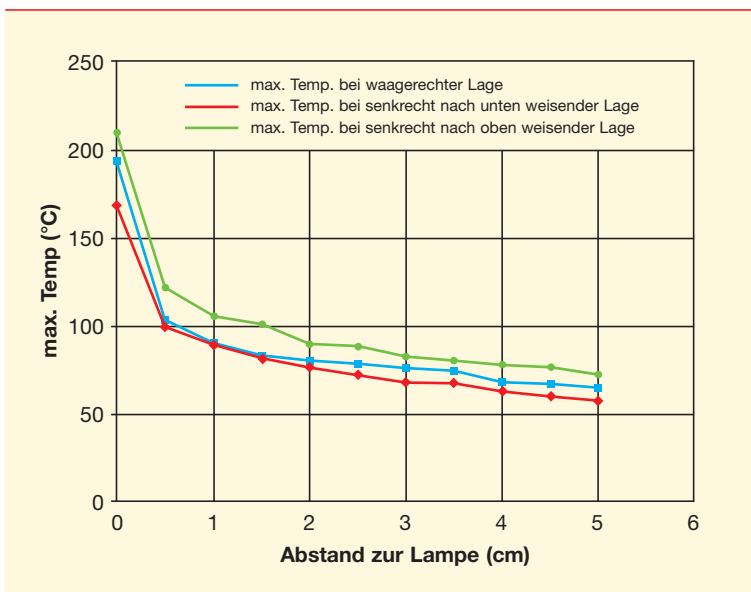


Bild 3: Temperaturmessung an Hochvolt-Halogenlampe GU 10, 50 W

Herausgeber:

Verband öffentlicher Versicherer
Hansaallee 177
40549 Düsseldorf

Ansprechpartner:

Michael Schmitz
Tel.: 02 11/45 54 242
Fax: 02 11/45 54 45 242
www.voev.de
michael.schmitz@voevers.de



Zeitschrift für Schadenverhütung und Schadenforschung der öffentlichen Versicherer

www.schadenprisma.de
redaktion@schadenprisma.de

Redaktionsleiter:

Dipl.-Ing. Hartmut Heyde

Am Karlsbad 4-5
10785 Berlin
Tel.: 0 30/26 33 353
Fax: 0 30/26 33 191

Redaktion:

Dipl.-Chem. Harald Herweg
Dipl.-Ing. Wolfgang Raab
Dipl.-Phys. Klaus Ross
Dipl.-Ing. Arno Vetter
Dr. Rolf Voigtländer

Vom Verfasser namentlich gekennzeichnete Beiträge brauchen nicht mit der vom Herausgeber vertretenen Auffassung übereinzustimmen. Wird der Name einer Firma, eines Produkts oder eines Verfahrens erwähnt, gilt das nicht als Empfehlung.

Mit dem Autorenhonorar sind auch die verlagsseitige Verwertung, Nutzung und Vervielfältigung des Beitrags und der Fotomaterialien, z.B. im Internet, und eine Aufnahme in Datenbanken abgegolten.

Fotonachweis:

Klassik Stiftung Weimar (4, 5, 6, 7, 11)
S. Wagner (10, 14, 15, 16, 17)
H. Herweg (13)
Anderhalten Architekten (20)
Stadtgeschichtliche Sammlungen Cottbus (20)
U. Schulz (21, 22)
S. Satzger (24, 25)
Wikipedia (26)
IFS (27)

Titelfoto: Klassik Stiftung Weimar

Gestaltung und Layout:

Saga Werbeagentur GmbH
Albrecht-Thaer-Straße 10
48147 Münster
Tel.: 02 51 / 23 00 10
Fax: 02 51 / 23 00 111
Internet: www.saga-werbeagentur.de

Verlag, Druck, Auslieferung:

Thiekötter Druck GmbH
An der Kleimannbrücke 32
48157 Münster
Tel.: 02 51 / 14 14 60
Fax: 02 51 / 14 14 666

Auflage:

10.000 Exemplare

Dieses Heft ist auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.



ISSN-0343-3560